

	<p>AHPGS Akkreditierung gGmbH  Sedanstr. 22  79098 Freiburg  Telefon: 0761/208533-0  E-Mail: ahpgs@ahpgs.de  Internet: www.ahpgs.de</p>
Studienfach	„Sozialwissenschaften mit Schwerpunkt Interkulturelle Beziehungen“
Abschluss	Bachelor of Arts
Studiendauer	Sechs Semester
Studienform	Vollzeit
Hochschule	Hochschule Fulda
Aufnahme des Studienbetriebs	Wintersemester
Fakultät/Fachbereich	Sozial- und Kulturwissenschaften
Kontaktperson	Philipp Weidemann
Telefon	0049661 9640457
Fax	0049661 9640452
E-Mail	basib@sk.hs-fulda.de
Akkreditiert durch	AHPGS e.V. – Akkreditierungsagentur im Bereich Gesundheit und Soziales
Erstakkreditierung am	24.07.2012
Reakkreditierung am	26.05.2020
Akkreditiert bis	30.09.2026
Auflagen	Für den Bachelorstudiengang werden keine Auflagen ausgesprochen.
Profil des Studiengangs	<p>Der von der Hochschule Fulda, Fachbereich Sozial- und Kulturwissenschaften, angebotene Studiengang „Sozialwissenschaften mit Schwerpunkt Interkulturelle Beziehungen“ ist ein Bachelorstudiengang, in dem insgesamt 180 Credit Points (CP) nach dem European Credit Transfer System (ECTS) vergeben werden. Ein CP entspricht einem Workload von 30 Stunden. Das Studium ist als ein sechs Semester Regelstudienzeit umfassendes Vollzeitstudium konzipiert. Der Workload liegt bei insgesamt 5.400 Stunden. Er gliedert sich in 2.016 Stunden Präsenzstudium, 3.384 Stunden Selbststudium und 600 Stunden Praxis. Der Studiengang ist in 20 Module (einschließlich Modul „Cross-Studies“) gegliedert, die alle erfolgreich absolviert werden müssen. Alle Module werden innerhalb von einem oder zwei Semestern abgeschlossen. Für das berufspraktische Studium werden 20 CP und für das Abschlussmodul 15 CP vergeben. Das Studium wird mit dem Hochschulgrad „Bachelor of Arts“ (B.A.) abgeschlossen. Zum Studium in einem grundständigen Studiengang ist gemäß § 54 Hessisches Hochschulgesetz (HHG) berechtigt, wer die dafür erforderliche Qualifikation nachweist. Die Qualifikation für ein Studium, das zu einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss führt, wird nachgewiesen durch die allgemeine Hochschulreife, oder die fachgebundene Hochschulreife, oder die Fachhochschulreife, oder eine Meisterprüfung, oder einen</p>

	<p>vergleichbaren Fort- oder Weiterbildungsabschluss, oder einen sonstigen durch die Rechtsverordnung geregelten Zugang. Dem Studiengang stehen insgesamt 90 Studienplätze pro Jahr zur Verfügung. Zulassungszeitpunkt ist immer das Wintersemester. Die erstmalige Immatrikulation von Studierenden in den Bachelorstudiengang erfolgte zum Wintersemester 2004/2005.</p>
Zusammenfassende Bewertung	<p>Nach Auffassung der Gutachtenden verfügt der Fachbereich Sozial- und Kulturwissenschaften der Hochschule Fulda über fünf innovative Studiengänge, die den Studierenden, ausgehend von zwei Bachelorstudiengängen, über drei anschlussfähige Masterstudiengänge und dem Promotionszentrum „Sozialwissenschaften mit den Schwerpunkten Globalisierung, Europäische Integration, Interkulturalität“, Qualifikationen und Abschlüsse auf drei akademischen Qualifikationsstufen ermöglichen (Bachelor, Master, Promotion).</p> <p>Der inzwischen gut etablierte und gut nachgefragte Bachelorstudiengang „Sozialwissenschaften mit Schwerpunkt Interkulturelle Beziehungen“ der Hochschule Fulda, der für eine Bearbeitung sowohl sozialwissenschaftlich als auch interkulturell ausgerichteter Fragestellungen und damit für ein breites Spektrum an Tätigkeiten qualifiziert, ist nach Auffassung der Gutachtenden strukturell und inhaltlich schlüssig aufgebaut.</p>
Internetseite	<p><a href="http://www.hs-fulda.de/basib">http://www.hs-fulda.de/basib</a></p>